

Hallig Langeneß – Flutende Zeit



© animaflora istock

Reisen Sie auf einer stillen Nordseeinsel – fernab von Hektik und Beschleunigung – in die Geschichte der Zeit

»Was also ist die Zeit?« fragte Augustinus vor 1600 Jahren. Wir stellen diese Frage erneut, auf der Nordseehallig Langeneß, fernab vom Trubel modernen Zeiten, in der Stille außerhalb der Saison. Auf Langeneß können Sie in einer vom natürlichen Rhythmus der Gezeiten geprägten Umgebung die Zeit mit Ihren Sinnen neu erfahren. In Vorträgen, Diskussionen und kontemplativen Spaziergängen begegnen Sie der Geschichte des Zeitbewusstseins von den Sumerern im Zweistromland bis heute. Sie bereisen Zeit-Theorien der Physik und der Philosophie, betrachten literarische Zeit-Zeichnungen, erkunden die historischen Stationen auf dem scheinbar unaufhaltsamen Weg hin zu Verknappung und Beschleunigung der Zeit, und auch die Corona-Krise lässt sich unter Zeit-Perspektive noch einmal ganz neu betrachten und verstehen.

Termine: 16.04.2023, 02.11.2023

Dauer: 6 Tage | Code 035

Preis: ab 1.190€

Höhepunkte der Reise

- Philosophisches Seminar über die Zeit
- Intensive persönliche Begegnungen
- Geführte Wattwanderung
- Kontemplative Spaziergänge bzw. Radtour

Ihre Reiseleitung

Dr. Peter Vollbrecht

Der Philosoph Peter Vollbrecht gründete nach längerer Lehrtätigkeit an der Universität Delhi das Philosophische Forum Esslingen und entwickelte dort das Konzept philosophischer Reisen. Seit zwanzig Jahren bereist er mit kleinen Gruppen die europäischen und indischen Traditionen. „Reisen, das ist eine Nahrung für die Seele“, meint er, und er bietet dafür das philosophische Ambiente für kommunikative Ereignisse. Mit empfindsamer Gesprächsführung moderiert er die Gespräche und geht dabei einfühlsam auf die intellektuellen wie emotionalen Bedürfnisse der Teilnehmer ein.

Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise nach Schlüttsiel. Am Anleger treffen Sie an beiden Terminen gegen 17.30 Uhr Ihren Seminar- und Reiseleiter Peter Vollbrecht. Um 18 Uhr gemeinsame Überfahrt zur Hallig (ca. 1,5 h) und zum familiär geführten Hotel Hilligenley auf der gleichnamigen Warft. Das Hotel liegt direkt am Wasser, alle Ferienwohnungen, Einzel- und Doppelzimmer bieten einen direkten Blick auf das Meer. Eventuell nutzen zwei Einzelzimmer ein gemeinsames Bad. Bei einem Willkommenscocktail entwickeln Sie erste philosophische Phantasien zur Zeit.

2. Tag: Geschichte des Zeitbewusstseins

Welche Vorstellungen über die Zeit haben die großen Weltkulturen ausgebildet? Nach dem Frühstück steigen Sie ein in die Geschichte des Zeitbewusstseins von Babylon bis heute. Jede große Zivilisation, die Mesopotamiens, Ägyptens, Indiens und des alten Israel, setzt andere Akzente. Sie diskutieren die zyklischen und die linearen Vorstellungen von Zeit, Sie folgen den mittelalterlichen Entwicklungen im christlichen Abendland und befassen sich mit der Rolle der Klöster. Mit dem 19. und 20. Jahrhundert beginnt das Zeitalter der Zeitbeschleunigung. Sie durchschreiten die biologische Zeit der Evolution und die ökonomische Zeit des Geldes, um sich gemeinsam Vorstellungen von ‚Eigenzeiten‘ und einer Zeitpolitik der Zukunft zu machen. Zwischendurch machen sich Sie auf einer Wanderung über die Salzwiesen mit dem Kulturraum der Halligen vertraut.

3. Tag: Philosophien der Zeit

Ist die Zeit eine Konstruktion des Menschen oder gibt es sie an und für sich, als Faktum in der Welt? Was erleben wir in der Dauer? Welche Bedeutung haben für uns Erinnerung und Erwartung, Anfang und Ende? Mit diesen Fragen nähern Sie sich einigen Meisterdenkern des Zeitphänomens. Den kulturgeschichtlichen Beginn einer subjektiven Auffassung von Zeit markiert Augustinus. Die Brücke zum objektiven Sinn von Zeit schlug Immanuel Kant. Martin Heidegger beschrieb die Sorge als existenzielles Zeit-Erleben, Hannah Arendt setzte auf das rätselhafte Fesselnde der Geburt und Henri Bergson spürte den seelischen Phänomenen der Dauer nach. Die Diskussion mündet schließlich in der Frage nach der Bedeutung der Zeit für Ihre eigene biographische Identität. Den Abschluss des Tages bildet eine Wattwanderung, auf der ein Mitglied der Schutzstation Wattenmeer e.V. Sie durch das weltweit einmalige Ökosystem führt. Die Wanderung findet abhängig von der Tide statt.

4. Tag: Lebenszeit, gesellschaftliche Zeit und Weltzeit

Die biographisch geprägte Zeiterfahrung ist eingebettet in die getaktete Zeit im gesellschaftlichen Raum. Die gesellschaftliche Zeit hat ihren Ort in der physikalischen Zeit des Universums: drei Dimensionen der Zeit, die Sie heute miteinander verbinden. Für diesen intellektuellen Ausflug stehen Ihnen drei Perspektiven zur Auswahl: Die naturwissenschaftliche Debatte zwischen Leibniz und Newton fragt nach der absoluten Zeit und bedient sich der Zeitbegriffe in Thermodynamik und Relativitätstheorie. Ausgehend von Norbert Elias' Soziologie der Zeit können Sie alternativ die Fäden von ‚Entschleunigung‘ und ‚Eigenzeiten‘ weiterspinnen. Oder Sie betrachten die literarischen Filigranzzeichnungen der Zeitlichkeit des Bewusstseins bei Goethe, Rilke, Kafka, Thomas Mann, Proust und anderen. Mittags erkunden Sie die neun Kilometer lange Hallig bei einer Fahrradtour (bzw. einem Spaziergang).

5. Tag: Die Corona-Krise – zeittheoretisch

Monatelanger Stillstand des sozialen Lebens bei rasanter Beschleunigung politischer Entscheidungen, ein Virus, das mit seiner Verbreitungsgeschwindigkeit die Gesellschaften weltweit vor sich hertreibt – wie sieht die Corona-Krise unter dem Aspekt der Zeit aus? Es sind verwirrende Bilder, die Sie diskutieren, inspiriert von Gedanken Ihres Seminarleiters wie auch von aktuellen Artikeln des Qualitätsjournalismus: Einerseits lässt sich die Natur viel Zeit im evolutionären Geschehen, doch die Dinge beschleunigen sich enorm, wenn ein Virus in die hochmobilen modernen Gesellschaften Eingang findet. Zur Debatte stehen die Zeit in der Natur und die Zeit in der globalisierten Welt.

6. Tag: Abreise

Mit der Fähre verlassen Sie im April um 07.15 Uhr die Hallig, im November um 10 Uhr, und kehren auf das Festland zurück.

Ihre Unterkunft

Gasthaus Hilligenley**, Langeneß (5 Nächte)

Programminweise

Es gibt sowohl Ferienwohnungen als auch Einzel- und Doppelzimmer. Eventuell nutzen zwei Einzelzimmer ein gemeinsames Bad.

Generelle Hinweise

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Den CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm kompensieren wir für Sie!

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **12 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
16.04.2023	21.04.2023	Min. 12, Max. 18	1.190 €	€ 120
02.11.2023	07.11.2023	Min. 12, Max. 18	1.190 €	€ 120

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Schiffspassage von Schlüttsiel zur Hallig und zurück
- Fünf Übernachtungen inklusive Halbpension
- Seminar und ausführliches Seminarskript (ca. 150 Seiten)
- Geführte Wattwanderung, Wanderungen über die Salzwiesen der Hallig
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Den CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm kompensiert ZEIT REISEN für Sie

Nicht enthaltene Leistungen

- An-/Abreise nach/von Schlüttsiel
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMercur

Optional buchbare Leistungen 2023

- Zusatznacht im Einzelzimmer mit Dusche/WC inkl. Frühstück vor oder nach der Reise pro Nacht 80€ pro Person
- Zusatznacht im Doppelzimmer mit Dusche/WC vor oder nach der Reise pro Nacht 60€ pro Person
- Halbpension (2 Gänge Abendmenü) ist buchbar für 26€ pro Person und Tag

Anreiseempfehlung

Mit dem Zug: Auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln können Sie Schlüttsiel erreichen. Fahren Sie mit den Regionalzügen der DB Regio nach Bredstedt und nehmen Sie dort den Anschlussbus nach Schlüttsiel. In den Reisezentren und an den Automaten der Bahn können Sie Fahrscheine bis nach Schlüttsiel lösen. Wenn Sie online auf der Website der Bahn eine Verbindung suchen, geben Sie als Zielort „Hallig Langeneß“ ein. Die Fährpassage von Schlüttsiel nach Langeneß zahlen wir für Sie.

Mit dem PKW: Von Süden aus Richtung Hamburg erreichen Sie Schlüttsiel über die A7. Hier nehmen Sie die letzte Ausfahrt vor der dänischen Grenze „Flensburg/Harrislee“ und fahren dann weiter über die B199 über Leck und Niebüll Richtung Dagebüll. Vor dem Ort Dagebüll verlassen Sie den Kreisverkehr an der dritten Ausfahrt in Richtung Schlüttsiel. Alternative: Anfahrt über die A23 und B5 bis hinter Bredstedt, dort links ab den Hinweisschildern folgend bis Schlüttsiel. In Schlüttsiel stehen gebührenpflichtige Parkplätze mit einem Parkscheinautomat (nur Münzen und EC-Kartenzahlung möglich) zur Verfügung.

Veranstalter

ZEIT REISEN in Kooperation mit dem Philosophischen Forum Esslingen

Ihre Ansprechpartnerin

Christiane Koeppen
Telefon: 040-3280-455
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.zeit.de/phil-langeness

Änderungen vorbehalten | Stand 15.11.2022